

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

12.12.1917 - Ernst von Wildenbruch: Die Rabensteinerin.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**



Mittwoch, den 12. Dezember 1917.

5. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Zum letzten Male:

# Die Rabensteinerin.

Schauspiel in 4 Akten von C. von Wildenbruch.

Leiter der Aufführung: Oberregisseur **Gustav Kirchner.**

**Personen:**

Hilpold Jeronimus, Ritter von Rabenstein . . . . .	Max Schmad.
Bersabe, seine Tochter . . . . .	Charlotte Seyfarth.
Dietburg Wittfrau von Agawang, seine Schwester . . . . .	Anna Bödeker.
Bartolme Welsler, } Großkaufleute und Patrizier von Augsburg	Otto Melcher.
Antony Welsler, sein Bruder, } . . . . .	August Heinrich.
Felicitas, aus dem Hause Grander, Bartolmes Frau . . . . .	Betty Klinder.
Bartolme Welsler (der junge), Bartolmes und Felicitas Sohn . . . . .	Ulrich Bettac.
Ursula, aus dem Hause Welsler in Nürnberg, des jungen Bartolme Welsler Verlobte	Sofie Strehlow.
Georg von Freyberg, Stad.vogt von Augsburg . . . . .	Ernst Badefow.
Baumkircher, } Patrizier von Nürnberg, Begleiter der Ursula Welsler	Heinrich Desterfeld.
Sebold Geider, } . . . . .	Edwin Jürgensen.
Ulra, eine alte Dienerin im Hause Welsler . . . . .	Lisa Cerf.
Der Nunnenmacher, } . . . . .	Walter Doerry.
Der Westphale, } Knechte des Ritters von Rabenstein . . . . .	Holf Salberg.
Der Schwarze, } . . . . .	Eduard Wend.
Der Frischhans, } . . . . .	Felix Kroll.
Der Henker von Augsburg . . . . .	Josef Buzgl.

Ein Welserscher Kriegsmann, ein Augsburgischer Stadtknecht, ein Kerkermeister, Welsersche Kriegsleute, Männer und Frauen von Augsburg.

Zeit: Sechzehntes Jahrhundert.

Ort: Erster und dritter Akt: Burg Waldstein zwischen Augsburg und Nürnberg. Zweiter und vierter Akt: Augsburg.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

**Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:**

Fremdenloge I. Rang . . . . .	3 M 60 S.	Mittelpfad II. Rang . . . . .	2 M — S.
Proszeniumsloge I. Rang . . . . .	3 " — "	Loge II. Rang . . . . .	1 " 70 "
Logensitz I. Rang . . . . .	3 " — "	Parterresitz . . . . .	1 " 70 "
Parkett {	1. bis 7. Reihe . . . . .	Amphitheater . . . . .	— " 90 "
	8. bis 10. Reihe . . . . .	Galerie . . . . .	— " 50 "

Kassenöffnung 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 4 Uhr. Ende 3<sup>1</sup>/<sub>7</sub> Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Donnerstag, den 13. Dezember 1917. **Das Konzert.** Lustspiel in 3 Akten von Hermann Bahr. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Militärpersonen,** vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Gültigkeit haben, die  **Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Schulzische Postbuchdruckerei. Oldenburg.